



Bundesentwicklungsminister Niebel stellt sich bei Pressekonferenz Fragen von Kindern – Schulwettbewerb des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik „Alle für Eine Welt – Eine Welt für Alle“ gestartet

Berlin, 19. September 2011. Bundesentwicklungsminister Dirk Niebel hat heute mit einer Kinder-Pressekonferenz im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung die fünfte Runde des bundesweiten Schulwettbewerbs des Bundespräsidenten zur Entwicklungspolitik „Alle für Eine Welt – Eine Welt für Alle“ gestartet.

Niebel rief dabei alle Kinder und Jugendlichen der Klassen 1 bis 13 dazu auf, sich mit kreativen Ideen an dem Wettbewerb zu beteiligen. „Ob Daumenkino, Multimediapräsentation oder Theaterstück – alles ist möglich, um das diesjährige Motto ‚Was siehst du, was ich nicht sehe? – Perspektive wechseln!‘ umzusetzen und dadurch die Welt durch andere Augen zu betrachten, sich der eigenen und der fremden Perspektive bewusst zu werden und sich zu fragen, was unterschiedliche Lebensverhältnisse und Wertorientierungen für die Menschen hier und anderswo bedeuten“, sagte Niebel gegenüber Kinderreportern von regionalen und überregionalen Kinder- und Jugendmedien. Mit der Teilnahme am Wettbewerb werde für die Schüler erfahrbar, dass sie mit Kreativität, Fantasie und Beharrlichkeit Zukunftsfragen aktiv gestalten können, unterstrich Niebel.

„Um auf der Welt gemeinsam in guter Nachbarschaft zu leben, müssen wir unseren Nachbarn verstehen können, und er uns. Zu diesem Verständnis gehören ebenso das Wissen über die Nachbarn – und über deren Sicht auf uns – wie die Fähigkeit, mit Einfühlungsvermögen für Fremdes aufgeschlossen zu sein“, schreibt Bundespräsident Christian Wulff in seinem Geleitwort.

Der Einsendeschluss ist der 7. März 2012. Zu gewinnen sind Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von über 49.000 Euro. 200 Gewinner werden zur Preisverleihung ins Schloss Bellevue nach Berlin eingeladen. Jeder Teilnehmer bekommt eine Urkunde des Bundespräsidenten.

Der Schulwettbewerb des Bundespräsidenten „Alle für Eine Welt – Eine Welt für Alle“ bietet ein Forum der öffentlichen Anerkennung für entwicklungspolitisches Engagement von Schulen. Ziel ist es, Globales Lernen in den Schulunterricht zu etablieren und Kinder und Jugendliche für Themen der „Einen Welt“ zu sensibilisieren.

Der Schulwettbewerb wird im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung von der GIZ – Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit in Kooperation mit dem Grundschulverband sowie dem Cornelsen Verlag durchgeführt. Unterstützt wird der Wettbewerb von der Kindernothilfe, AFS Interkulturelle Begegnung, Care Deutschland-Luxemburg, Plan International Deutschland sowie Boehringer Ingelheim. Das Kindernachrichtenmagazin „Dein SPIEGEL“ unterstützt die fünfte Runde des Schulwettbewerbs als Medienpartner.

Weitere Informationen und Bildmaterial finden Sie unter www.eineweltfueralle.de → Presse.

Kontakt

Hannes Siege
Bundekoordinator des Schulwettbewerbs
Tel.: (0228) 44 60-1652
Fax: (0228) 44 60-1635
E-Mail: hannes.siege@giz.de
www.eineweltfueralle.de

Pressekontakt

capito – Bildungskommunikation
Joachim Hummel
PR & Redaktion
Tel.: (030) 275 73-253
Fax: (030) 275 73-100
E-Mail: jhu@capito.de
www.capito.de